Herren 1. Kreisklasse Gr. 1

DJK SG Blau-Weiß Lahr : TTC 1968 Werschau II
Freitag, 03.03.2023, 20:00 Uhr

Spieltag 18 für die DJK SG Blau-Weiß Lahr: DJK SG Blau-Weiß Lahr und TTC 1968 Werschau II trennen sich unentschieden

Nach rund 4 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren 1. Kreisklasse Gr. 1 entführten die Gäste des TTC 1968 Werschau II in ihrem 17. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf bei der DJK SG Blau-Weiß Lahr. Das letzte Match des Mannschaftskampfes, welches insgesamt 9 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, gewann das Schlussdoppel Blattmann / Habenicht. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler von der DJK SG Blau-Weiß Lahr um die Nummer 1 Ralph Blattmann nun 12 Pluspunkte in der Tabelle.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Beim 3:0-Sieg gegen Wollmann / Göbel zeigten Blattmann / Habenicht ihren Gegnern die Grenzen auf. Lange umkämpft war die Partie zwischen Böcher / Keul und Wenz / Roos, ehe sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Recht kurzen Prozess machten dagegen Daum / Blattmann beim 3:0 mit Rodrigues de Sousa / Becker. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. 2 Sätze lang fand Ralph Blattmann gegen Frank Wollmann keine Mittel, bevor er sich umstellte und das Spiel am Nachbartisch doch noch in fünf Sätzen gewann. Die siegbringende Taktik fehlte indessen Dirk Habenicht bei seiner 0:3-Niederlage gegen Reiner Wenz ab Ballwechsel 1. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Frank Böcher und Ernst Göbel entschieden, das Frank Böcher letztendlich gewann. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Susanne Roos war der Gastgeber Eugen Daum. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Zwischenzeitlich musste Maurice Blattmann zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Yannick Rodrigues de Sousa aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Hans Becker war dann Volker Keul, obwohl er alles gegeben hatte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Ralph Blattmann bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Reiner Wenz noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Was war das für eine Wendung des Spiels! Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte im Anschluss Dirk Habenicht das Match gegen Frank Wollmann und gewann 3:1. 11:9 (Habenicht) bzw. 9:10 (Wollmann) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Unglücklich war Frank Böcher am Nachbartisch in der Partie gegen Susanne Roos, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Mittlerweile stand es damit 7:5. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Eugen Daum beim letztendlich klaren 0:3 gegen Ernst Göbel. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Daum nun bei 4:4, während Göbel bislang 12 Siege und 14 Niederlagen zu verzeichnen hat. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Hans Becker war Maurice Blattmann, obwohl er alles gegeben hatte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Eine schmerzhafte Niederlage gab es im Anschluss für Volker Keul beim 2:3 gegen Yannick Rodrigues de Sousa, der

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.03.2023 (00:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Rodrigues de Sousa mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Nicht einen Satzgewinn überließen Blattmann / Habenicht ihren Gegnern Wenz / Roos beim überzeugenden 3:0-Sieg und holten damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Durch dieses Unentschieden hat die DJK SG Blau-Weiß Lahr in der Saison nun 5 Saison-Siege, 11 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 10.03.2023 gegen den TTC Niederzeuzheim II bevor. Für den TTC 1968 Werschau II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TuS Löhnberg 1909 II am 10.03.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 12:22 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

DJK SG Blau-Weiß Lahr

Doppel: Blattmann / Habenicht 2:0, Böcher / Keul 0:1, Daum / Blattmann 1:0

Einzel: R. Blattmann 1:1, D. Habenicht 1:1, F. Böcher 1:1, E. Daum 1:1, M. Blattmann 1:1, V. Keul 0:2

TTC 1968 Werschau II

Doppel: Wenz / Roos 1:1, Wollmann / Göbel 0:1, Rodrigues de Sousa / Becker 0:1

Einzel: R. Wenz 2:0, F. Wollmann 0:2, S. Roos 1:1, E. Göbel 1:1, H. Becker 2:0, Y. Sousa 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.03.2023 (00:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").